

Das aktuelle Haus



Ansicht vom Westen

Seit Mai 1996 gibt es in
90587 Veitsbronn in der **Heide 43-47** ein
HOLZBAUHAUS. Das Foto zeigt das Haus im Juli 2002.

Haussteckbrief:

- Gründung: Betonplatte mit Dämmestrich
- Wohnfläche ca. 450 qm in 3 unterschiedlichen Häusern
- Pultdach, Dachneigung 20 Grad
- Fassade unbehandelte Lärche
- Gemeinsame Gas-Brennwert-Therme mit solarer Heizungsunterstützung 15qm
- Niedrigenergiehaus nach WSV0 95, Heizwärmebedarf 38 kWh/qm*a
- CO₂-Einsparung durch Bauweise ca. 130 Tonnen
- CO₂ - Einsparung jährlich gegenüber 1996 gesetzl. erlaubtem Rahmen: 8,2 to für (alle 3 Häuser)
- Regenwassernutzung
- Preis für solare Gestaltung des solid-Zentrums in Fürth

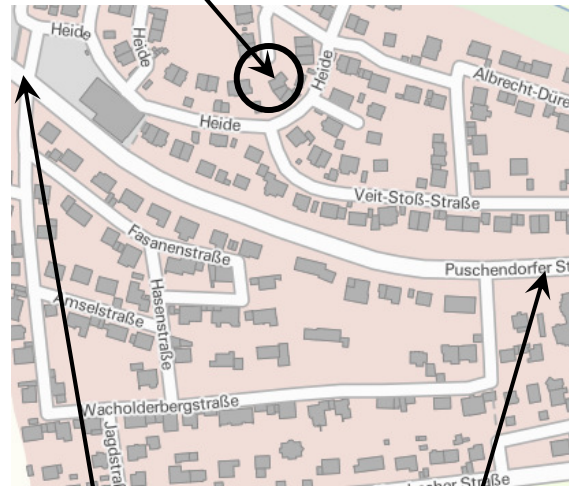
natürlich-baubio-logisch GmbH
 Dirk Dittmar, Ulrich Bauer

Baubiologische Beratungsstelle IBN
 Planung, Energieberatung, Baustoffe
 Partner der Naturhaus-Systeme GmbH
 Feuchter Straße 19, 90530 Wendelstein
 09129 29 44 64 tel 09129 29 44 62 fax
 Dittmar@natuerlich-baubiologisch.de



Und hier finden Sie uns:

Baugebiet „Heide“



Von Puschendorf,
 Hagenbüchach

Von Nürnberg/Fürth, B8 Ausfahrt Seukendorf
 Folgen Sie von der Sparkasse aus der Schilderung
 nach Puschendorf.

Über die B8 kommen Sie nach Veitsbronn,
 wenn Sie in Seukendorf der Beschilderung
 nach Veitsbronn folgen. Durch Seukendorf
 der Hauptstraße folgen.
 In Siegelsdorf geradeaus über die Ampel,
 dann rechtsabknickender Vorfahrt folgen.
 Gegenüber der Sparkasse biegen Sie links
 ab bis zum Ortsausgang, hier rechts ins
 Baugebiet. So rechts wie möglich halten
 und der Straße „Heide“ folgen, dann
 fahren Sie direkt auf die Südfassade zu.

Von der A3 oder A73 folgen Sie aus der
 Ausfahrt Eltersdorf der A73 Richtung Fürth
 und an der Ampel in Mannhof rechts ab-
 biegen. Durch den Ort Vach auf der
 linksabknickenden Vorfahrt und an der
 nächsten Ampel (an der Ecke KfZ-Firma)
 rechts Richtung Veitsbronn. In Veitsbronn
 folgen Sie der Schilderung nach
 Puschendorf bis zum Ortsausgang, hier
 rechts ins Baugebiet. So rechts wie möglich
 halten und der Straße Heide folgen, dann
 fahren Sie direkt auf die Südfassade zu.
 Gute Fahrt!

Jeder der drei Hausteile ist nach den individuellen Anforderungen der Familien zugeschnitten. Der gemeinsame Haustechnik- und Hauswirtschaftsraum ist im Nordosten angebaut. Die Lage der drei Häuser zueinander erlaubt Privatsphäre im Wohnbereich und auf den Terrassen, öffnet aber auch den Nordhof als Treff- und Gemeinschaftsraum.



Ökologisch und sozialverträglich geplant: Wohn- und Lebensraum für drei Familien (6 Erwachsene und 8 Kinder). Durch das Zusammenlegen der Haustechnik konnte eine Anlage realisiert werden, die allen Anforderungen an Solarnutzung und Zukunftsfähigkeit gerecht wird. Die derzeit geplante Umrüstung von Gas-Brennwert auf ein nachwachsendes Heizsystem ist in der Lage nochmals zum bereits eingesparten 8,2 to CO₂ weitere geschätzte 7 to/Jahr einzusparen. Dank staatlicher Förderung ist die Umrüstung kostenneutral.

Der Hof im Norden (Bild rechts) wird gemeinsam genutzt. Die Nordseite ist aus energetischen Gründen schmal und niedrig gehalten. Ein gemeinsamer Zugang zu den drei Haustüren will bewusst Kontakt geben und Gemeinsames betonen. Im Alltag ist der Nordhof oft Ort für gemeinsame spontane oder geplante Feiern oder einfach Spiel- und Kommunikationsraum.

